her Hof , Hotel

me Fuhr

burg,

helmrasse 39

burger

rf.

71 ilanstalt

159 Pers. 227 . 386 .

von Below rr Raleigh lemann m. Barsewisch. and Grafin lerr Edgar eding mit rikbesitzer Philip von

se 7 Preise

t. 649E iesbadener

g.

Aufzug. h Krug-

Reich.

6397

PÄCK.

epp 4255. iste

Kinkelstrichteten hänser, all. Komf.

Wiesbadener Bade-Blatt

Organ der Städt.

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue

Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt,

Die fünfgespattene Potitzeile oder deren Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk, 2.

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 332.

Montag, 28. November

1910.

Vormittags 11 Uhr:

Konzert der Kapelle Theodor Eichhorn in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Unterm Sturm, Marsch . . C. Willmer 2. Ouverture zu "Egmont". . L. v. Beethoven 3. Neu-Wien, Walzer . . . Joh. Strauss 4. Potpourri aus der Operette

"Fatinitza" Fr. v. Suppé 5. Melodie in F-dur . . . A. Rubinstein

6. Babillage, Intermezzo . . E. Gillet

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Zur Vermeidung von Irrtümern wolle man genau auf den Namen

Königl. Seiters

natürlich gefüllt und versandt wird.

rehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine hochkunstlerischen Wandmalereien. - Restaurant allerersten Ranges. Rendez-vous aller fremden.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6 Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens.

Kuranstalt "Friedrichshöhe" Wiesbaden Schöne Aussicht 46.
Für Nerven-, innere Kranke und Erholungsbedürftige.

Speziell: Gehstörungen.

Leit, Arzt u. Besitzer: Sanitätsrat Dr. R. Priedlaender.

Rodelbahn der Kurverwaltung

Kochdenkmal — Nerotal ist eröffnet. Tageskarte: 50 Pfg. Städtische Kurverwaltung.

Wiesbaden, den 28. November.

(Residenz - Theater.) Aus dem abwechselungsvollen Spielplan der neuen Woche heben wir hervor, dass am Dienstag das beliebte französische Lustspiel "Buridans Esel" gegeben wird, worin die reizende Rolle der "Micheline" Fräulein Kätie Horsten, vom Stadttheater in Elberfeld, auf Engagement spielt. Auf die Mittwoch und Samstag nachmittags 4 Uhr Stattfindenden Kinder- und Schüler-Vorstellungen zu kleinen Preisen wird hiermit nochmals aufmerksam gemacht. Zur Aufführung gelangt bekanntlich Görner's Märchen "Rotkäppchen". Am Donnerstag beginnt der beliebte Charakter-Komiker Carl William Büller sein diesmaliges Gastspiel als "Striese" im "Raub der Sabinerinnen", bringt Samstag als zweite Rolle den "Registrator auf Reisen" und spielt am Sonntagab nd als letzte Gastrolle seine unübertreffliche ,Charleys Tante*. Zu diesen Vorstellungen haben Dutzend- und Fünfzigerkarten Gültigkeit mit der üblichen Nachzahlung. Der Vorverkauf beginnt morgen Dienstag.

571. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Nachmittags 4 Uhr.

Ouverture zur Oper "Si j'étais roi" A. Adam 2. Vorspiel zur Oper "Loreley" M. Bruch Geschichten aus dem Wiener

Wald, Walzer Joh. Strauss Suite Nr. 1 aus der Oper "Carmen" G. Bizet

a) Prélude, b) Aragonaise, c) Intermezzo.
 d) Les Dragons d'Alcala, e) Finale (Les Toréadors).

5. Fantasie aus der Oper "Cavalleria rusticana" . . P. Mascagni

6. Volkslied und

7. Märchen für Streichorchester C. Komzák

8. Ouverture zur Oper "Tell". G. Rossini

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 29. November.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale. Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kurtaxkarten oder Abonnementskarten.

Mittwoch, den 30. November.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 1. Dezember. 4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Grosses Extra-Konzert

zu Ehren der hier tagenden Europäischen Fahrplan-Konferenz.

> Leitung: Herr Ugo Afferni. Solist:

Herr Nikolaus Geisse-Winkel.

Königl. Opernsänger (Bariton).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper ,Der Freischütz* C. M. v. Weber

2. Arie des René aus der Oper , Der Maskenball. . . . G. Verdi. Herr Geisse-Winkel.

572. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper "Der schwarze Domino" . . . D. F. Auber

2. Bacchanten-Tanz aus der Oper Philemon und Baucis". . Ch. Gounod

3. Erinnerungen an A. Lortzing A. Rosenkranz

4. Schneeglöckehen, Walzer . Joh. Strauss Ouverture zu "Die Girondisten"

H. Litolff 6. Duett aus der Oper "Der Postillon von Lonjumeau*. A. Adam

7. Der Gondolier, Intermezzo . W. Powell

8. Finale aus der Oper "Maritana" W. Wallace

3. Lieder mit Klavierbegleitung:

a) "Ich trage meine Minne vor Wonne stumm" . . . R. Strauss b) Liebesfeier F. Weingartner c) Wanderlied R. Schumann

Herr Geisse-Winkel.

4. Capriccio italien P. Tschaikowsky 5. Arie des Hans Heiling aus der Oper "Hans Heiling". . . H. Marschner Herr Geisse-Winkel.

6. Ouverture zur Oper "Tannhäuser" R. Wagner Ende etwa 91/2 Uhr.

Logensitz: 3 Mk., I. Parkett 1.-20. Reibe: 2 Mk., alle übrigen Plätze, auch Mittelgalerie: 1 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Freitag, den 2. Dezember.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonne-ments- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Trio- und Sonaten-Abend.

Frau May Afferni-Brammer (Violine). Herr Thies Egon Frorath, Opernsänger von hier

Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister (Klavier). Herr Max Schildbach, (Violoncello).

Zuschlagskarte 25 Pfg. mit der Abonnements-, Kurtax- oder Tageskarte vorzuzeigen.

Die weiteren Veranstaltungen der städt. Kurverwaltung befinden sich auf der folgenden Seite.

Wilhelmstrasse 14 Exchange Office. Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 14 Bureau de Change. 6864

Nr. 33

Da

! B

1 M

Lin

Lin

Lin

Lin

Lin

Lin

Lin

Lin

Samstag, den 3. Dezember.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle. 4 und 8 Uhr: Militär-Konzert.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Heiterer Abend. Herr Dr. Alfred Daniel, Berlin.

- I. Klassischer Humor des Altertums und Mittelalters.
- II. Klassischer Humor der Neuzeit.
- III. Moderner Humor.
- 1 .- 8. Reihe: 2 Mk.; alle übrigen Plätze und Galerie: 1 Mk, (Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Sonntag, den 4. Dezember.

4 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie - Konzert

des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenraumen, Gesell-schaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thée-dansants etc. Reichaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise). Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier Bürgeri, Brauhaus. Löwenbräu. Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer. Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse. Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hanskapelle. W. Ruthe, Hallieferant Sr. Kajestät des Kaisers u. Königs.

am Kochbrunnen Wiesbaden Hotel-Restaurant "Fuhr"

mit allem Komfort erbaut.

Pension von 5 Mk. aufwärts. Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1, 1.40 und 1.90. Soupers von Mk. 1.30 an. Ph. Fuhr. 6376

Hotel Minerva

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen. Freie, ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Zimmer mit und ohne Pension. =

6386

Wilh. Baum, Besitzer.

Deutsche Bank

Depositenkasse Wiesbaden Fermage. 225 s. 226 - Wilhelmstr. 22, Ecke Friedrichstrasse.

Hauptsitz: Berlin.

Zweigniederlassungen: Augsburg, Bremen, Brüssel, Dresden, Frankfurt am Main, Hamburg, Konstantinopel, Leipzig, London, München, Nürnberg, Wiesbaden. Kapital und Rücklagen: . Mk. 306 Millionen Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte

an allen Hauptplätzen der Erde. Stablkammer, Tag und Nacht bewacht. Schrankfächer (Safes) verschied. Grössen unter Mitverschluss der Mieter zu mässigen Preisen.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADZN

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Strausstedern - Manufaktur

Friedrichstr. 37 II. Stock.

Bitte genau auf Firma zu achten.

AND MARKAGE

Leihbibliothek

Circulating library -Cabinet de Lecture

Jurany u. Hensel's Nacht, Buchhandlung.

Wilhelmstrasse 34.

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24.
Kunstmappen, Unterhaltungs-Lektüre,
Bilder, Bibeln u. s. w. Bestellungen
auf alle Bücher werden umgehend.

Damensalon Giersch.

Shamponieren 1 Mk., mit Frisur u. Ondulation im Abonnement 75 Pfg. Spezialgeschäft aller Haararbeiten. Goldgasse 18, v. d. Langgasse.

Einküehenhaus

in völlig ruhiger Lage im vorderen Dambachtale, 5 Min. v. Kochbrunnen und 5 Min. v. Walde gelegen. Nähe Kurhaus u. Kgl. Theater. Zimmer mit eigenem Bad. Wohnungen im Abschluss, Vornehmste u. preiswerteste Pension am Platze.

Fremdenpension Villa Hertha

befindet sich in der mit allem Komfort der Neuzeit ausgestatteten 6382

Villa Dambachtal 24. Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182 Thermalbäder. Garten.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7 Englisch, Französisch, Italienisch Deutsch für Ausländer.



Wieshaden: Taumus-Apoth. Taumusstr. 20. limes-loth. Langgasse 37. 6445 Viktoria-Apoth. Rheinstrasse 45.

Canadian Pacific Railway Schnellste Verbindung mit Kanada.

Nur 4 Tage auf offener See 7 mit den prachtvollen neuen Postdampfern "Empress of Ireland" und "Empress of Britain" von Liverpool nach Quebec und Montreal (Sommer-dienst), St. Jahn N.B. (Winterdienst). Schneller direkter Frachtdienst von Antwerpen in Verbindung mit dem Trans-Continental-Dienst der Canadian Pacific Railway nach und durch alle reichen landwirtschaftlichen Industrie- und Handelsdistrikte dieses

und ist hier ein aufsteigender Markt für den deutschen Export.

Man sende seine Handels-Exporte nach Kanada.

Man sende seine Waren nach Kanada und zwar durch die Canadian Pacific Railway, Bureau Antwerpen 33, Quai Jordaens.

Hiesige Agenten: J. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort. Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Torteilhafte Arrangements. Ch. Rowold, Besitzer.



6453

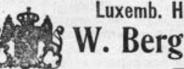




aus dem Kgl. Mineralbrunnen

zu Bad Brückenau. Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei Harnsaurer Diathese Gicht, Nieren-, Stein-, Griesu. Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch ausserordentlich wirksam zur Aufsaugung pleuritischer Exsudate. — Die Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bakannt. Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Hauptniederlage in Wiesbaden bei F. Wirth. Tel. 67.



Luxemb. Hofconditorei u. Café W. Berger, and Kochbrunnen und Kgl. Theater.

Café — Tee — Chocolade — Milch — Cacao Weine u. Licöre - Torten, Kuchen u. Gebäcke 6388 Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflanmen.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet) Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte Kolonnade Hof-Büchsenmacher Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau-Cager in selbstgefertigten lagd-, Scheiben- und Cuxus-Waffen-Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause. 6355

Grosse Burgstrasse 6.

332

Sommer-

ang mit d durch dieses

ada. ens.

mfort. 18.

a und

aumen. let) Alte nnade Nassau. Vaffen.

iade,

tzer.

8868 r in en ılze, offe, und

ιfé acao e 6388

Zur Nachricht für die Kurfremden der Stadt Wiesbaden.

Behörden und Verkehrsanstalten.

Stadtverwaltung, Magistrat etc. im Rathause auf dem Schlossplatz.

Königl. Polizeipräsidium: Friedrichstrasse 25.
Polizeireviere: I. Revier: Lehrstrasse 27. II. Revier: Albrechtstrasse 34. III. Revier: Bertramstrasse 22, IV. Revier: Webergasse 44, V. Revier: Platterstrasse 16.
Königl. Amtsgericht: Gerichtsstrasse 2.
Königl. Landgericht:

Königl. Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 35/87.

Landesbank: Rheinstrasse 42. Landesbaus: Kaiser Friedrich-Ring 75. Königl. Landrats-Amt: Lessingstrasse 16. Reichsbank: Luisenstrasse 21.

Regierungshauptkasse: Rheinstrasse 35/37.

Städt. Feuer- und Sanitätswache, Neugasse 6. — An das Fernsprechamt unter Nr. 945 angeschlossen und kann jederzeit Bei Brand-, bezw. Unglücksfällen durch das Telephon benachrichtigt werden.

Kaiserl. Post- und Telegraphenämter.

Raiserl. Post- und Telegraphenämter.

Postamt I. Rheinstrasse 25. Zweigpostanstalten: Taunusstrasse 1 (Berliner Hof), Schützenhofstr. 3, Bismarckring 27 und Postamt V. im Hauptbahnhof.

Das Hauptpostamt ist geöffnet an Werktagen:

Im Sommerhalbjahr: Von Vormittags 7 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Im Winterhalbjahr: Von Vormittags 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen: Postamt I. (Hauptpostamt) von Vorm. 7—9 Uhr (im Winter 8—9 Uhr Vorm.) und von 11½ Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Die Zweigpostanstalten sind au Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Vom 1. Mai bis 30. Sept. ist das Postamt 4 (Taunusstr. 1) an Sonn- und Feiertagen von 7—9 Uhr Vorm. und 11½ Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet.

Das Telegraphenamt ist ebenso wie das demselben unterstellte Fernsprechamt Tag und Nacht geöffnet. Die Annahme von Telegrammen sowie die Entgegennahme von Gesprächsanmeldungen erfolgt ununterbrochen Rheinstr. 25. Nach 12 Uhr Nachts ist behufs Aufgabe von Telegrammen pp. die Rheinstr. 25 befindliche Nachtschelle zu benutzen. Bei den übrigen Postanstalten 2 (Schützenhofstrasse), 3 (Bismarckring). 4 (Taunusstrasse) und 5 (Hauptbahnhof) erfolgt die Annahme von Telegrammen nur während der Schalterdienststunden. Schalterdienststunden.

Verkehrsnachrichten.

An- und Abfahrt der in Wiesbaden einmündenden Eisenbahnen:

Wieterfahrplan.

Abfahrt von Wiesbaden (Hauptbahnhof).	Richtung	Ankunft in Wiesbaden (Hauptbahahof).
355 430 500 D 512 W 526 612 649 703 828 837 1023 1100 1142 D1205 1211 1243 108 216 D 245 320 420 516 618 D 700 710 733 * F 817 827 913 947 * 1008 L 1022 1050 § 1120 1135 * Bis Kastel. § v. 1./1 i.—31./3. ! RivExpress v. 11./2.—11./4.	Kastel (Mainz)— Höchst— (Soden – Königstein) Frankfurt.	102 *520 642 738 807 832 850 947 1051 1136 ! L1202 100 D113 140 207 F228 240 D300 317 D332 419 449 536 550 646 W 735 748 8 759 846 935 946 1055 1149 1217 * Von Kastel. § Nar v.l.11.bis 31.3 ! L Riv. Expr. Mon. u. Freit. v. 13. Febr. bis 14. April.
§ 907 ? § 1051 § 255 § 553 ? § 1120 § nach Homburg. ? Okt. u. April.	Homburg v. d. H. und Bad Nauheim über Kastel—Höchst.	§ 903 § 1233 †?248 † 816 §? 1101 § v. Homburg. † v. Nauheim. ! im Okt. u. April v. Nauheim. ? Okt. u. April.
118 518 524 605 626 p 653 720 738 810 831 900 914 T 946 1023 1056 T1128 1148 p1218 1224 F1242 106 115 130 p 140 203 242 T 303 328 345 405 T 423 449 L514 536 615 T 630 649 712 732 T758 840 930 955 1010 T 1041 1100 1129 F 1138 T 1150	Mainz.	1243 310 454 T 538 557 D 608 L 629 638 T 651 722 747 809 852 922 D 931 T 945 1 614 T 1 637 1 650 T 1 1 65 1 1 35 1 2 32 1 2 49 1 05 1 21 1 43 2 64 2 23 2 42 T 2 54 D 312 3 28 3 58 4 11 4 21 4 40 T 5 60 5 2 4 5 35 5 5 1 T 6 2 6 45 7 37 8 0 3 T 8 1 9 8 31 9 15 F 9 2 4 9 49 1 0 46 1 0 57 1 1 1 1 6 T 1 1 40 D 1 1 48.
107 459 1*531 ?*556 T8610 L634 *654 743 *813 858 952 \$1040 1056 1141 :L1207 *1242 D 118 125 \$148 *2 2 F*233 246 D318 T324 D340 D350 *426 541 505 555 T625 *652 800 T824 *852 T954 *1110, * bis Rūdesh. § bis Eltville. : Riv. Expr. Mont. u. Freit. v. 12./2. b 14./4. ! b. 14./11, u. ab 15./2. ? v. 15./11. b. 14./2.	Eltville— (Schlangenbäd) Rüdesheim— Niederlahnstein— Koblenz—Köln.	113 452 D502 *600 *646 *739 *1W806 823 *855 1016 1124 1135 D1200 1231 1238 *105 156 D228 D237 T252 315 415 L509 601 T 625 642 D653 *727 748 *F812 820 966 1003 :L1016. * v. Rūdesheim. ? bis 15/11, ab 14/2, : Riv Expr. Dienst. und Samst, võm 11./2, bis 14./4.
708 915 1112 *117 \$! F218 234 F*245 405 *540 *620 *658 754 *925 :1180. *bis LgSchwalbach. \$ bis Chausseehaus. !Oktober u. April. :Mittw., Samst. u. Feiertags.	Langen-Schwalbach — Diez—Limburg.	520 1*605 *623 739 *851 1017 1236 *154 441 *614 F 719 753 (*F918 945 (*1049) *ab Lg. Schwalbach. ! bis 3i./10, u. ab 1./4. (im Oktober u. April.) Mittw., Samst. u. Feiert.
526 619 804 827 1022 1148 118 254 450 W 548 650 756 835 11125. lMittw., Samstag u. Feiertags.	Niedernhausen.	W! 521 604 658 747 904 958 1243 157 247 428 727 834 930 1003 *1058. !bis \$1./10. u. ab 1./4., von 1./11. bis \$1./3 nur W nach F.

Die Wiesbadener Strassenbahnen.

* Mittw., Samstags u. Feiertags.

Die Strassenbahnen verkehren im inneren Stadtbering von morgens 6 Uhr bis 71/2 Uhr viertelstündlich, von 71/2 vormittags bis 10 Uhr abends in Abständen von 7 Minuten, von 10 bis 12 Uhr abends wieder viertelstündlich.

Linie Nr. 1: Richtung Beausite—Kurbaus—Hauptbahnhof—Biebrich (Bheinufer) Mainz bezw. Schierstein und zurück (gelbe Schilder, bei Dunkelheit gelbes Licht). Linie Nr. 2: Hauptbahnhof—Sonnenberg und zurück (rote Schilder, bei Dunkelheit rotes

Licht).

Linie Nr. 3: Hauptbahnhof — Unter den Eichen und zurück (blaue Schilder, bei Dunkelheit blaues Licht).

Linie Nr. 4: Hauptbahnhof — Kaiser Friedrich Ring — Ringkirche — Emserstrasse und zurück (grüne Schilder, bei Dunkelheit grünes Licht).

Linie Nr. 5: Infanterickaserne — Ringkirche — Hauptpost — (Südfriedhof) — Erbenheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht, Wagen nach Kurhaus ein rotes Licht) ein rotes Licht).

Linio Nr. 6: Kurhaus-Biebrich Ost-Mainz und zurück (weisse Schilder, bei Dunkelheit

weisses Licht).

Linie Nr. 7: Bierstadt—Wilhelmstrasse—Faulbrunnenplatz—Blücherplatz—Dotzheim und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Linie Nr. 8: Biebrich—Rheinufer—Bahnhof Biebrich-Ost und zurück (schwarze Schilder, bei Dunkelheit weisses Licht).

Nach Schluss der Vorstellung im Königl, Theater werden besondere Wagen nach Beausite, Sonnenberg, Biebrich Schierstein, Infanterickaserne, Ringkirche—Emserstrasse und Unter den Eichen befördert.

Das Bureau der Betriebsverwaltung sowie das Fundbureau befinden sich Wiesbaden. Luisenstrasse 7 und sind geöffnet Werktags von 8½ bis 12½ und von 3 bis 6½ Uhr. Die Bahnkasse befindet sich gleichfalls dort und ist geöffnet Werktags von 9 bis 12 und von 3 bis 6 Uhr.

Konsulate.

Brasilien: Eug. Gradenwitz, Vize-Konsul. Sprechstunde von 10¹/₂-12¹/₂ Vorm. im Bankhause M. Berlé & Co., Wilhelmstr. 38. Fernspr. Nr. 26.

Republik Chile: Dr. jur. Fritz Bickel, Konsul, Adelheidstrasse 32. Sprechst, von 4—6 Uhr Italien: Reg.-Assessor a. D. Karl Kuntze, Kgl. ital. Konsularagent, Mosbacherstrasse 9.

Fernspr. Nr. 2*87.

Portugal: Kom.-Rat Soehnlein-Pabst, Vize-Konsul, Sprechstd. 10—1 und 3—6 Uhr.

Paulinenstrasse 7, Fernspr. 880.

Vereinigte Staaten von Nordamerika: J. Breuer, Konsul, Rheinstr. 38 II. Sprechstunde von 10-12¹/₂ Uhr Fernspr. Nr. 64.

Vergnügungsetablissements.

Königl. Hoftheater: Vorstellungen auf dem Gebiete der Oper, Schauspiel und Lustspiel.

Beginn der Vorstellungen 7 Uhr. Bei grossen Opern 6½ Uhr Abends.

Kurhaus: Es finden daselbst Konzerte, Bälle, Vorträge, Gartenfeste etc. statt.

Residenz-Theater, Luisenstr. 42: Vorstellungen auf dem Gebiete des modernen Schauspiels, Drama, Schwankes und Lustspiels. Anfang der Vorstellung 7 Uhr.

Volks-Theater, Dotzheimerstr. 19: Vorstellungen auf dem Gebiete des Schauspiels, Lustspiels und Gesangsposse. Anfang der Vorstellung 8½ Uhr.

Walhalla-Theater, Mauritiusstrasse 3: Varieté. In den Sommermonaten Operetten-Vorstellungen. Anfang der Vorstellung 8½ Uhr.

Preise der Königl, Schauspiele:

		Gewöhnl, Preise, Hohe Pr	reise.
Ein	Platz	Fremdenloge im I. Rang Mk. 10 Mk. 14	4
			2,—
			0
		I. Ranggalerie 6.50 ,	9
		Orchestersessel 6.50	9.—
		L Parkett (1.—12. Reihe)	7.—
			4
			6
		II. Ranggalerie (2., 3., 4. und 5. Reihe Mitte) . , 3	4
		II. Ranggalerie (35. Reihe Seite) 2.25	3
		III. Ranggalerie (1, und 2, Reihe Mitte) 2.25	3
			2
		Amphietheater	1,40

Sehenswürdigkeiten.

a) Gebäude.

Museum, Wilhelmstrasse 24.

Altertums-Museum. Eintritt frei. Geöffnet: Im Sommer an allen Werktagen (ausser Samstags) von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. Sonntags von Vorm. 10 Uhr bis Nachm. 1 Uhr. Im Winter: Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Gemäldegalerie (vert. m. d. dauernden Ausstellung des Nass, Kunstvereins) Wilhelmstrasse 24. (Eintritt frei.) Vom 1. März bis 31. Okt. an Werktagen mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und 3—5 Uhr Nachm. geöffnet. Vom 1. Nov. bis 1. März tägtich mit Ausnahme Samstags von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. In den Sommermonaten Sonntag Nachmittags von 3—5 Uhr eröffnet.

Nass. Landesbibliothek, Wilhelmstr. 24. An Werktagen ist die Bibliothek für die Entnahme und Rückgabe der Bücher von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. geöffnet Die Lesezimmer sind in den Stunden von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. und Nachm, von 3-8 Uhr dem Publikum zugängig. Samstags wird die Bibliothek

um 5 Uhr Nachm. geschlossen.

Naturhistorisches Museum, Wilhelmstr. 24. (Eintritt frei.) Dasselbe ist im Sommer geöffnet: An Sonntagen von 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. Montags und Dienstagsvon 11 Uhr Vorm, bis 1 Uhr Nachm. Mittwochs von 11—1 und 3—5 Uhr Nachm. Donnerstags und Freitags von 11 Uhr Vorm, bis 1 Uhr Nachm. Samstags geschlossen. Ausserdem jeden ersten Sonntag im Monat auch Nachmittags von 3—5 Uhr nur im Sommer. Im Winter Sonntags und Mittwochs von 11 Uhr Vm. bis 1 Uhr Nachm. bis 1 Uhr Nachm.

Königl. Archiv, Mainzerstrasse 80. Kochbrunnen, Kochbrunnenplatz.

Kurhaus, Kurhauspiatz.
Höhere Mädchenschule, Schlossplatz 3.
Paulinenschloss, Sonnenbergerstrasse 12.
Rathaus mit Batskeller, Schlossplatz 6.

Römertor, Kirchhofsgasse

Königl. Schauspiele mit prächtigem Foyer. — Eintrittspreis zum Foyer Mk. 3. Derselbe wird beim Verzehren von Speisen und Getränken in Abzug gebracht. Von Nach-mittags 4 Uhr ab geöffnet. Königl. Schloss, Schlossplatz 1. Eintrittskarten zu Mk. 0,25 beim Kastellan erhältlich.

b) Denkmåler.

Bismarck-Denkmal, Bismarckplatz. Bodenstedt-Denkmal, Wilhelmstrasse (hinter der alten Kolonnade). Gustav Freitag-Denkmal, in den Kuranlagen am Chaisenweg. Fresenius-Denkmal, Dambachtal. Kaiser Friedrich-Denkmal, Kaiser Friedrichplatz.

Ferd. Hey'l-Denkmal, Kuranlagen an der Parkstrasse.

Hygiea-Gruppe (Göttin der Gesundheit), Kranzplatz.
Koch-Denkmal, im hinteren Nerotal, rechte Seite.
Krieger-Denkmäler Am Eingang des Nerotals, auf dem alten Friedhofe an der Platterstrasse und an der Westerwaldstrasse. Landesdenkmal, Herzog Adolf v. Nassau, Standplatz auf Biebricher Gemarkung, Biebrich, Richard Wagner-Anlagen (Schöne Fernsicht in die Rheinebene), Waterloo-Denkmal, Luisenplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, Warmer Damm.

Prinz Wilhelm von Oranien, gen. "Wilhelm der Schweiger", Schlossplatz.

Schiller-Denkmal, an der Rückseite des Kgl. Theaters.

c) Friedhöfe.

Alter Friedhof, Platterstrasse 13. - Nord-Friedhof, Platterstrasse 83. - Süd-Friedhof, Friedensstrasse. Russischer Friedhof, Kapellenstrasse bei der Griechischen Kapelle.

Israel. Friedhöfe: Schöne Aussicht und obere Platterstrasse.

(Ueber die Gottesdienste in den verschied. Kirchen berichten wir in der Samstag-Ausgabe.)

Evangelische Gemeinde.

Berg-Kirche, Lehrstrasse 6, Marktkirche, Schlossplatz 4. Es finden daselbst Kirchenkonzerte bei freiem Eintritte statt. Es finden daselbst jeden Mittwoch von 6-7 Uhr Nachm.

Ring-Kirche, Kaiser Friedrichring 7. Katholische Gemeinde.

Bonifatius-Kirche, Luisenstrasse 29. Maria Hilf-Kirche, Platterstrasse 3.

Sonstige Gemeinden. Alt-Katholische Kirche, Schwalbacherstrasse.

Englische Kirche, Frankfurterstrasse 3.

Synagogen: Synagoge der Israel. Kultusgemeinde Michelsberg 17, Synagoge der Altisrael.
Kultusgemeinde Friedrichstrasse 33.

Griechische Kapelle, Kapellenstrasse 99. Ein Meisterwerk deutscher Architektur- und
Baukunst, Begräbnisstätte der Herzogin Elisabeth Michaelowna von Nassau. Eintritt à Person 1 Mk.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 25. November 1910.

Ahlfeld, Hr. Direktor m. Tochter, Stockholm Alberts, Frl., Haarlem — Wilhelma Asser, Hr. Kfm., Chemnitz — Savoy-Hotel Atzinger, Hr. Dr., Wien — Hotel Adler Badhaus

Bach, Hr. Kfm., Leipzig — Einhorn Bamberg, Hr., Coblenz — Zur Stadt Biebrich Bartling, Hr. Kfm., Bielefeld — Schützenhof Becker, Hr. Kfm., Kissingen — Hotel Vogel Beckmann, Hr., Eisenach — Kuranstalt Dietenmühle

Berg, Fr., Berlin — Bayrischer Hof Berns, Fr., Düsseldorf — Royal Beste, Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fr., Bad Nauheim — Quisisana Bitz, Frl., Köln — Zur Stadt Biebrich Bloch, Hr. Kfm., Hartmamt — Europäischer

Brückner, Hr. Direktor, Koblenz - Taunus-

Busse, Hr. Fabrikbes., Gr.-Lichterfelde Taunus-Hotel

Céabefya, Frl., Düsseldorf — Goldener Stern Cohn, Hr. Kfm., Magdeburg - Zur Stadt Biebrich

v. Detten, Hr. Geh. Regierungsrat, Köln Rhein-Hotel v. Detten, Hr. Oberstleut., Trier - Rhein-Hotel Dinges, Frl., Bremthal — Augenheilanstalt Dokowicz, Hr. Rittergutsbes., Tremessen Englischer Hof Douglas, Hr. Geh. Regierungsrat, Berlin Vier Jahreszeiten

Ehmann, Hr., Berlin — Quellenhof Escher, Hr. Kfm., Krefeld - Grüner Wald

Fath, Hr., Aschaffenburg — Schützenhof Fauth, Hr. Gutspächter, Rittergut Rothen-burg b. Warburg — Reichspost Fett, Hr. Referendar, Hamburg — Viktoria-Fink, Hr. Gutsbes., Schadeck - Goldener

Fohr, Frl., Hadamar - Taunus-Hotel Frank, Hr. Bankdirektor, Heidelberg Hotel Nassau u. Cecilie Friedenberg, Hr. Dr. m. Fr., Hamburg Hotel Berg

Gebhardt, Hr. Kfm. m. Fr., Düren — Zum Gentzsch, Hr., Frankfurt — Goldener Stern Gerbel, Hr. Oberinspektor, Köln — Taunus-

Gerike, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald Gierth, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Vogel Gies, Hr. Kfm., Neuwied — Reichspost Glunz, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald Goebel, Hr., Polen — Englischer Hof Goldstaub, Hr. Rent., Bochum - Kuranstalt

Dr. Abend Grassmann, Hr. Bergrat, Essen — Hotel

Nassau u, Cecilie Greif, Frl., Hadamar - Zur Stadt Biebrich Grossmann, Hr., Kirberg - Augenheilanstalt Gross, Hr. Fabrikdirektor m. Fr., München Palast-Hotel Günther, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald

Hammer, Hr. Kfm., Nürnberg — Bayrischer

Haring, Hr. Fabrikant, Elberfeld — Einhorn Heister, Hr. Kfm., Kaiserslautern — Einhorn Helferich, Frl., Bad Nauheim — Nerotal 5 Hergenhahn, Fr., Oberlahnstein — Augenheilanstalt

Heymann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Hirschel, Hr., Baden-Baden — Rose Hoeseh, Hr. m. Fr. u. Zofe, Junkershammer

Hoffmann, Hr. m. Fr., Jena — Häfnergasse 3 Hoffmann, Frl., Heidelberg — Taunusstr. 64 Horn, Hr., Stettin — Albrechtstrasse 6

Jentsch, Hr., Heidelberg — Europäischer Hof

van Kaar, Hr., Zaandam - Metropole, u, Kahn, Hr. Kfm., Lollar - Reichspost v. Kaltenborn, Hr. General, Marburg

Viktoria-Hotel Kapferer, Hr. Direktor, Mannheim - Hotel Nassau u. Cecilie Karpf, Hr. Kfm., Stuttgart — Zur Stadt Biebrieh

Kaufmann, Hr. Kfm., Velbert — Pariser Hof Kellensmann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Hagen Taunus-Hotel

v. Kierznowski, Hr., Warschau - Englischer Kische, Fr., Frankfurt - Zur Stadt Biebrich Klump, 2 Kinder, Holzhausen a. d. H.

Augenheilanstalt Kobbe, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald Kobert, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Koch, Hr., Düsseldorf — Goldener Stern Kocoska, Hr., Düsseldorf Goldener Stern Köhne, Hr., Pfalzburg — Zur guten Quelle Korthaus, Hr. Kfm. m. Fr., Limburg - Zwei Böcke

Kosmak, Hr. Oekonomierat, Memel Schwarzer Bock Krause, Hr. Gutsbes., Kiedrich - Belgischer

Krauhofen, Hr., Speier — Quellenhof Krayer, Frl., Mainz — Hansa-Hotel

Lange, Hr. Kfm., Plauen — Grüner Wald Lauenroth, Hr. Kfm., Köln — Einhorn Leer, Fr., Honnef — Goldene Kette Lennermann, Hr. Kfm., Berlin - Grüner

Levy, Hr. m. Fr., Landau — Kronprinz Lewinski, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer

Liebfried, Hr. m. Fr., Köln — Zur Stadt Biebrich

Liese, Hr., Kassel — Quellenhof Lilienfeld, Hr. Kfm., Köln — Burghof Lina, Hr., Oedinger — Schützenhof Litzner, Hr., Rheinheim — Zur Stadt

Biebrich Loewy, Hr. Kfm., Göttingen - Grüner Wald v. Lycklama, Hr. Baron, Arnheim Wilhelmstrasse 58

Maier, Hr. Kfm., Heidenheim - Hotel Maier, Hr. Kfm. m. 2 Schwestern, Heidenheim Hotel Happel Maier-Ehehalt, Hr. Rittmeister a, D. m. Fr., Berlin - Gartenstrasse 16 Mainz, Hr. Bankier m. Fr., Halle - Palast-

Mamer, Hr., Bodenwais — Hotel Berg May, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim — Hotel

Meyer, Fr., Spieg — Hansa-Hotel Melms, Hr. Direktor m. Fr., Berlin — Prinz Nikolas

Mendelsohn, Fr. Rent., Charlottenburg Pension Margareta Mertens, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald Meurer, Hr., Elz — Zur Stadt Biebrich Milburn, Fr., England — Hotel Biemer Misserotti, Hr. m. Fr., Düsseldorf

Goldener Stern Mosel, Hr. m. Fr., Bonn — Metropole u. Monopol

Münch, Hr., Speyer — Schützenhof Mutzenbecher, Hr., Rio de Janeiro

Neiss, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Neumann, Hr. m. Fr., Köln — Hansa-Hotel Nielsen, Hr., Berlin — Vier Jahreszeiten

Oesterlen, Hr. Kfm., Pforzheim - Grüner Ost, Hr. Fabrikant, Niederolm

Europhischer Hof Frhr. Ostmann von der Leye, Hr. Rittmeister, Schwarzer Boek Düsseldorf -

Palsicosi, Hr., Düsseldorf — Goldener Stern Perceval, Fr., London — Pariser Hof Pescatore, Hr. Dr. jur., Mannheim — Hotel Nassau u. Cecilie Pfeffer, Hr. Landgerichtsdirektor, Koblenz

Rätze, Hr. Dr. med., Dresden - Sanatorium Dr. Schütz Rau, Hr. Univ.-Prof. Dr., Baden-Baden Taunus-Hotel Ranneni, Frl., Düsseldorf - Goldener Stern Rein, Hr., Sumatra — Hansa-Hotel Rein, Frl., Zürich — Hansa-Hotel Reis, Hr. Kfm, m. Fr., Frankfurt

Rieger, Hr. Ing., Aachen — Hotel Nassau u. Cecilie Rind, Hr. Kfm., Lorch — Zum neuen Adler Roemer, Hr. Assessor, Alzey — Hotel Adler Badhaus Rohleder, Hr. Fabrikant m. Fr., Barmen Viktoria-Hotel

Rother, Hr., Solingen - Emser Strasse 5 Schauf, Fr., Langenschwalbach - Emser Strasse 5

Scherer, Hr., Steinbach — Schützenhof Scherer, Hr., Frankfurt — Zur Stadt Biebrich Schippers, Hr. Kfm., Frankfurt - Grüner Wald Schmidt, Hr. Ing., Berlin - Rhein-Hotel

Schnabel, Hr. Konsul m. Fr., Dresden Viktoria-Hotel Schneider, Hr., Hanau - Kuranstalt Dr. Abendi

Schoelling, Hr., Georgenborn — Hotel Nassau u. Cecilie-Schoelling, Fr. Rent. m. Tocht., Georgenborn Hotel Nassau u, Cecilie Schönwald, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald. Scholten, Hr. m. Tochter, Holland - Hansa-

Schubert, Fr., Charlottenburg — Hotel Nassau u. Cecilie Schüller, Hr. Kfm., Grossenbaum - Röder-Schuhmacher, Fr. Oberfinanzrat, Salzburg

Hotel Adler Badhaus Sebetino, Hr., Düsseldorf — Goldener Stern-Seligmann, Fr., Berlin — Europäischer Hof Selowsky, Hr. Kfm., Frankfurt — Burghof Siepmann, Hr. Architekt m. Fr., Essen Schützenhof

Southwell, Frl., England — Hotel Biemer de Souza, Fr. m. Sohn, Paris — Villa Olanda Speier, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald Stähler, Margarete, Ellar — Augenheilanstalt. Stamm, Hr. Kfm., Charlottenburg — Hotel

Stapf, Hr., Pirmasens — Reichspost Stern, Hr. Kfm., Frankfurt — Zur Stadt Biebrich Stoff, Hr. Kfm., Kissingen — Hotel Vogel Stuard, Frl., Hayes — Fürstenhof

Terno, Hr. m. Fr., Mannheim - Goldener Thomas, Hr. Kfm., München - Taunus-

Leit

1. 0

2. 0

3. 0

4. E

5. V

6. F

7. T

8. 0

Kur

für inne

Nerota

Comfor

Kura

Leit.

S the

Ku

taxkarter

0

Hotel Toel, Frl., Baden-Baden — Rose Treub-Verwey, Fr., Haag - Wilhelma

Uleich, Hr., Berlin - Quellenhof

Vahlensieck, Hr. Grubendirektor m. Fr., Langenaubach — Reichspost Viola, Fr. m. Tochter, Berlin — Rosenstr. 4 Vuhmayer, Hr. Kfm., Pyrmont - Hotel

Wagener, Frl., Berlin — Gartenstrasse 16 Wald, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald v. Waldenfels, Hr., Darmstadt — Metropole u. Monopol Waschkuhn, Hr. Kfm., Berlin - Grüner

Weber, Hr. Kfm., Frankfurt — Einhorn Weber, Hr. Kfm., Würzburg — Reichspost Welderen-Rengers, Fr. Baronin, Stockholm

Wenk, Hr. Kfm., Gotha - Grüner Wald Wetter, Hr., Heidelberg — Buropäischer Hof Weyl, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Willenz, Hr., Antwerpen — Rose Winckel, Frl., Godesberg — Rhein-Hotel Winkelmann, Hr., Frankfurt — Quisisana Wischky, Hr. Kfm., Werdohl — Zur Stadt Biebrich

Witting, Hr., Dresden — Zum neuen Adler Wohmann, Hr. Stud. ing., München — Hotel

Wolff, Hr. Kfm., Berlin - Grüner Wald Zehn, Hr., Waldmühlen -- Zur Stadt Biebrich

Hotel Quisisana. Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 25. November 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Mrs. E. Hockmeyer. Mrs. Patrik Campbell. Miss Campbell. Miss Neill. Frau E. Gottlieb. Oberst von Below u. Frau. Frau von Wilken u. Frln. Tochter. Herr E. Turck und Frau. Frau Bostelmann u. Frln. Tochter. Herr Rittmeister Wätjen. Oberleutaant Holkoff von Fassmann. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr C. Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Fabrikbesitzer Dietrich u. Frau. Frau La Porte u. Frln. Tochter. Madame Vignes. Regierungsassessor von Tellemann m. Bed. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Rittergutsbesitzer Graf Koenigsmarck Ober-Lesnitz. Gräfin Koenigsmarck mit Bed. Oberst v. Barsewisch. Dr. von Szumowski. Graf Douglas. Gräfin Douglas m. Bed. Herr R. von Wasilewski. Rittergutsbesitzer E. Staunau. Exzellenz Frau von Briesen. Leutnant Menz. Graf und Gräfin Dohna. Leutnant Tölke. Fräulein Scheurmann. Herr Walther von Bernuth. Frau de Miranda Pombo mit Bedienung. Herr Affonco de Miranda Pombo. Frau Pombo de Guamá. Herr Edgar de Guama. Herr A. Pombo Raiol. Herr Louis A. Fahs und Familie. Frau von Wasilewska Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. Herr de Vries und Frau. Frau A. Keding mit-Bed. Hauptmann Muller u. Frau. Frau A. Siegel. Kommerzienrat Pfüg und Frau. Oberstleutnant a. D. Doussin. Colonel and Mrs. Patchett, Fabrikbesitzer Dick u. Frau. Fabrikbesitzer Alfred Bertsch. Dr. Stefan von Zakresewski u. Frau. Herr Philip von Skene. Frau E. Staunau. Herr Friedr. Lagremann mit Familie. Fräulein Marie Trommershausen. Skene, Frau E, Staunau, Herr Friedr, Lagemann mit Familie. Fräulein Marie Trommershausen.

Hotel Pension Riviera

Wiesbaden, Bierstadterstrasse 7

1 Minute vom Kurhaus und Park

Bäder, Lift, Zentralheizung, Garten, Missige Preise Familienhaus I. Ranges

6512 Während der Wintermonate ermässigte Preise.

Königliche Schauspiele. Montag, den 28. November 1910:

274, Vorstellung. 14. Vorstellung. Abonnement A.

Die Welt, in der man sich langweilt. Lustspiel in 3 Akten von E. Pailleron, deutsch von Em. Bukovics.

Personen. Herzogin von Revilla Fr. Bleibtreu. Gräfin von Ceran Frl. Schwartz. Susanne von Villiers

Fr. Brau-Grosser. Roger, Graf von Ceran Hr. Walberg. Bellac . Hr. Schwab. Bellac Hr. Schwab. Paul von Raimond Hr. Herrmann. Jeanne von Raimond Fr. Doppelbauer. Virot Hr. Döring. General v. Briais Hr. Andriano. Toulonnier . . . Hr. Striebeck. de Saint Réault . Hr. Zollin.

Frau von Saint Réault . . . Frl. Geisler. Frau von Loudan Frl. Eichelsheim. Miss Lucy Wattson Frl. Gauby. Fran von Arriego Fr. Hettwer

Frau von Boines Frl. Koller. Melchior von Boines Hr. Wutschel. Ort: im Schlosse zu Saint Germaine bei der Gräfin von Ceran. Zeit: Gegenwart. Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim. Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer. Anfang 7 Uhr. - Knde 91/2 Uhr.

Residenz - Theater.

Gewöhnliche Preise.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch. Fernsprech Anschluss 49. Montag, den 28. November 1910: Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig Der heilige Aloisius. Schwank in 3 Aufzügen von Leo Walter Stein und Ludwig Heller.

Spielleitung: Georg Rücker.

Personen. Olliver Warrender Ernst Bertram. Ellen, seine Frau Sofie Schenk. Harold) deren Walter Tautz. Gwendolen) Kinder Margot Bischof. Friedr. Degener. Marianne Wallot. seine) Tochter E. Mollinger. Paul Free.

Adah Greene . . Theodora Porst. Carrie, ihre Tochter Selma Wuttke. Gerald Churchill Carl Winter. Baron Tausnick . Rud. Miltner-Schönau, Abbé d'Assy . . Willy Schäfer. Tubb . . . Theo Tachauer, Tubb Seurig Paula) Mischke Breslauer Nicolaus Bauer. Veronica Geissweiter Rosel van Born. Alois, ihr Sohn . Rudolf Bartak. Kathi Ammesmeier Stella Richter. Wastl . Georg Rücker. Pfarrer Schnellmoser Reinh. Hager, Andres Theo Münch. меги Fr. Schönemann. Xaver Hans Bernt. Korbinian Vitus Carl Graetz. Joseph Alphons Rück. Samuel, Diener bei Warrender . . Fritz Herborn.

Cenzi, Kellnerin . Lili Bernsdorf Keilner, Bauern und Fremde. Zeit: Gegenwart. Ort der Handlung: Oberammergau. Nach dem 1. und 2. Akte findet eine grössere Pause statt. Anfang 7 Uhr. - Ende 91/4 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielbaus.) Direktion: Hans Wilhelmy. Telephon: Nr. 810. Montag, den 28. November 1910: Die Hoffnung auf Segen.

Ein Schifferdrama in 4 Akten von Hermann Heijermans jr., übersetzt von Heine-Richers Spielleitung: Max Ludwig. Personen.

Kniertje, eine Fischerswitwe . . . Lina Töldte. Geert,) ihre Willy Wagler. Barend,) Söhne Erwin Marion. Jo, ihre Nichte . Fina Walter Cobus, ihr Bruder, Arthur Rhode.

Daantje, Georg Hoff. Insassen eines Armenhauses. Klemens Bos, Rhe-der . . . Mathilde, s. Frau Max Ludwig. Ottilie Grunert Klementine, seine Ilka Martini. Dir. Wilhelmy. Trude Burghardt Tochter Mees, Marietjes Bräutigam Kaps, Buchhalter Saart, Fischers-Fritz Stürmer. Hans Johenny. witwe Marg. Hamm. Truus Aris . Marg. Meilsch. Jelle, Bettler . C. Bergschwenger. Ein Gendarm . Willy Zerner. Fischer und Weiber. Das Stück spielt in einem holländischen: Fischersdorf. Aenderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 815 Uhr. - Ende nach 10 Uhr-

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.